

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 33 (1915)
Heft: 4

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIII. Jahrgang — XXXIII^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Pettizelle (Ausland 40 Cts.)

N^o 4

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Patentliste. — Fabrik- und Handelsmarken.

Sommaire: Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Liste des brevets. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1915. 2. Januar. Unter der Firma **Spinnereien und Zwirneri Nieder töss A.-G.** hat sich mit Sitz in Winterthur und auf unbestimmte Dauer am 23. Dezember 1914 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die käufliche Uebernahme und den Betrieb der Spinnereien und Zwirneri in Niedertöss, sowie der Spinnerei Glattfelden und Buechthal, welche bisher von der Aktiengesellschaft vormals Joh. Jacob Rieter & Co. betrieben worden sind, zum Zwecke hat. Die Gesellschaft ist berechtigt, das bestehende Geschäft zu vergrössern, auf andere geeignete Branchen überzugehen und alle Geschäfte zu betreiben, welche mit einer Spinnerei oder Zwirneri in Zusammenhang stehen und dazu geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern. Sie ist ausserdem berechtigt, sich an andern industriellen und kommerziellen Unternehmungen zu beteiligen. Das Gesellschaftskapital ist auf Fr. 1,000,000 (eine Million Franken) festgesetzt, eingeteilt in 2000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Zurzeit sind 1500 Aktien begeben, wovon 1300 Stück voll und 200 Stück mit 20 % einbezahlt sind; die Ausgabe der restlichen 500 Aktien erfolgt auf Beschluss des Verwaltungsrates. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, weitere Publikationsorgane zu bezeichnen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—5 (gegenwärtig 5) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift: Der Präsident des Verwaltungsrates: Benno Rieter, von und in Winterthur, und der Delegierte des Verwaltungsrates: Walter Merz-Rieter, von St. Gallen, in Winterthur. Kollektivprokura ist erteilt an Hans Jordan, Bureauchef, von Aarau, in Winterthur, und an Konrad Künzler, Direktor, von Tägerwilen, in Töss. Die Firmazeichnung erfolgt je zu zweien kollektiv.

Restaurant, Metzgerei und Viehhandel. — 2. Januar. Inhaberin der Firma **B. Pfister-Knecht** in Dübendorf ist Bertha Pfister, geb. Knecht, von Bubikon, in Dübendorf. Betrieb des Restaurants zum «Flugfeld» in Dübendorf. Metzgerei und Viehhandel in Brüttisellen-Wangen. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Jakob Pfister-Knecht.

Maschinenbau, etc. — 2. Januar. Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft (Sulzer Frères Société Anonyme) in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 155 vom 2. Juli 1914, pag. 1158). Der Verwaltungsrat hat Kollektivprokura erteilt an Jules Auguste Coehand, von Villars-Bourquin und Romairon (Waadt), in Winterthur. Der Genannte zeichnet je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten zu zweien kollektiv.

2. Januar. Die Firma **Gebrüder Sulzer Aktiengesellschaft (Sulzer Frères Société Anonyme)** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 155 vom 2. Juli 1914, pag. 1158) hat am 1. November 1914 in Zürich 1, Bahnhofstrasse 110, unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten der Hauptniederlassung sind auch für die Zweigniederlassung massgebend. Gegenstand dieses Unternehmens sind Heizungsinstallationen. Die Firmazeichnung erfolgt wie für die Hauptniederlassung je zu zweien kollektiv durch die Verwaltungsratsmitglieder: Carl Sulzer-Schmid, von und in Winterthur, Präsident; Jakob Sulzer Imhof, von und in Winterthur, Vizepräsident; Dr. Hans Sulzer, von und in Winterthur; Richard Ernst, von Winterthur, in Zürich 2, und Robert Sulzer, von und in Winterthur; letztere drei Delegierte; ferner durch die Direktoren August Märklin, von Winterthur; Rudolf Matossi, von Silvaplana; Fritz Meyer, von Suhr; Walter Reinhart, von Winterthur; Theodor Reuter, von Winterthur; Fritz Schübeler, von Winterthur; Henry Ziegler, von Winterthur; durch die stellvertretenden Direktoren: Paul Höhner, von Murgenthal, und Dr. Heinrich Wolf, von Thalwil, alle in Winterthur; ferner per procura durch die Kollektivprokuristen: Fritz Hoffmann, Obergeringenieur, von Sissach; Emil Fritz Huber, Obergeringenieur, von Oberkulm (Aargau); Rudolf Klein, Obergeringenieur, von Basel; Max Leuzinger, von Winterthur; Gottfried Müller, Obergeringenieur, von Dinhard; alle in Winterthur. Friedrich Oederlin, von Baden, in Zürich; Walter Schenker, Obergeringenieur, von Olten; Zeno Schöch, von Dussnang; Albert Sigg, von Trüllikon, und Jules Coehand, von Villars-Bourquin und Romairon (Waadt); letztere fünf in Winterthur.

Agenturen und Pension. — 2. Januar. Die Firma **A. Israel-Oestreich** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 159 vom 27. Juni 1911, pag. 1101), und damit die Prokura Ludwig Israel-Oestreich, Agenturen und Pension, ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

Wein-Import. — 2. Januar. In der Firma **H. Homberger-Meyer** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1912, pag. 29) ist die Prokura von Jacques Trachler erloschen.

Vibrations-Schleifmaschinen. — 2. Januar. Albert Zwimpfer, von Schenkon (Luzern), in Zürich 8, und Wilhelm Sander,

von Paderborn, in Zürich 8, haben unter der Firma **A. Zwimpfer & Co.** in Zürich 8 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1915 ihren Anfang nahm. Fabrikation und Vertrieb von Vibrations-Schleifmaschinen «Haarscharf». Seefeldstrasse 17.

2. Januar. Unter der Firma **Schweizerische Reklame-Gesellschaft Nuber (Nuberannoncen) Société suisse de réclame Nuber (Nuberannoncen)** hat sich mit Sitz in Zürich am 24. Dezember 1914 eine Genossenschaft gebildet, welche den Betrieb einer Annoncen-Expedition und anderer verwandter Zweige unter Uebernahme des bis anhin von W. Nuber betriebenen Geschäftes zum Zwecke hat. Der Eintritt erfolgt durch Zeichnung mindestens eines Geschäftsanteils von Fr. 100 und Aufnahmebeschluss des Verwaltungsrates. Die Uebertragung der Anteilscheine kann nur mit Zustimmung des Verwaltungsrates erfolgen. Der Austritt erfolgt auf schriftliche, wenigstens halbjährige Kündigung hin auf Schluss des Geschäftsjahres (Kalender-) Jahres, durch Ausschuss und Hinschied. Die Anteilscheine werden frühestens zwei Jahre nach dem erfolgten Austritt zurückbezahlt; den innern Wert derselben bestimmt jeweils der dem Austritt folgende Jahresabschluss. Der Gewinn, der sich nach Abzug der Generalunkosten und genügend durch die Generalversammlung zu bestimmender Dotierung der Reserve- und Delcredere-Konti, erforderlichen Abschreibungen, ferner nach Abzug von 10 % Tantieme an den Verwaltungsrat und die Direktion ergibt, wird als Dividende an die Genossenschafter ausbezahlt und ein allfälliger Saldo auf neue Rechnung vorgetragen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—7 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident und der Aktuar kollektiv und der Direktor einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat besteht aus Fritz Kradolfer, von Ellighausen (Thurgau), in Zürich 7, Präsident; Paul E. Eckel, von Basel, in Zürich 1, Aktuar, und Wilhelm Nuber, von Bertschikon (Zürich), in Zürich 7, Direktor. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 19, Zürich 1.

Kontrollkassen. — 4. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Overmann** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 297 vom 19. Dezember 1914, pag. 1904), Gesellschafter: Eugen und Alfred Overmann, hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **A. Overmann-Cardué** in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Alfred Overmann, von Düsseldorf, in Zürich 1. Handel in Kontrollkassen. Bahnhofstrasse 93.

Bogenzirkel und Vertretungen. — 4. Januar. Die Firma **C. Wegmann & Co.** in Liq. in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 288 vom 18. November 1913, pag. 2029), Vertrieb von Müller'schen Bogenzirkeln und Vertretungen, Kollektivgesellschaft und Liquidatoren: Carl Wegmann und Walter Hablützel, hat ihre Liquidation beendet; die Firma ist erloschen.

Kunstverlag, etc. — 4. Januar. **Wehrli A.-G.** in Kileberg b. Z. (S. H. A. B. Nr. 126 vom 17. Mai 1913, pag. 907), mit Zweigniederlassungen in Luzern, Zermatt, Gené, Montreux und St. Moritz (Engadine). Die Unterschrift des technischen Direktors Bruno Wehrli ist erloschen.

4. Januar. Die Firma **W. Hartmann, Uhrmacher** in Zürich 1 (S. H. A. B. vom 30. April 1883, pag. 489) verzeigt als Geschäftslokal: Spitalgasse 2, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Bijouteriewaren. — 4. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Goldbaum & Bernheim** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 207 vom 29. Mai 1902, pag. 825), Gesellschafter: Jacob Goldbaum und Josef Bernheim, hat sich zufolge Hinschiedes des Jacob Goldbaum aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Josef Bernheim, Nachf. v. Goldbaum & Bernheim** in Zürich 5, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Josef Bernheim, von Zürich, in Zürich 5. Bijouteriewaren. Hafnerstrasse 40.

Ingenieurbureau. — 4. Januar. Fritz Zehntner, von Basel, in Zürich 7, und Fritz Brenneisen, von Basel, in Zürich 3, haben unter der Firma **Zehntner & Brenneisen** in Zürich 7 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1915 ihren Anfang nahm. Ingenieurbureau. Kreuzstrasse 76.

4. Januar. **Schweizerische Bindfadenfabrik (Fabrique Suisse de Ficelles)** in Flurlingen (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1913, pag. 6), mit Zweigniederlassung in Niederlenz (Aargau). Die Unterschrift von Jakob Ruoss, kaufmännischer Direktor in Niederlenz, ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat den bisherigen Kollektivprokuristen Jakob Rüeger, in Feuerthalen, zum Vizedirektor ernannt. Der Genannte zeichnet wie bisher kollektiv per procura. Sodann hat der Verwaltungsrat Kollektivprokura erteilt an Georg Widmaier, von Schaffhausen, in Neuhausen. Die Firmazeichnung erfolgt kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

5. Januar. **Allgemeine Konsumgenossenschaft von Horgen & Umgebung** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 136 vom 12. Juni 1914, pag. 1013). In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 31. Oktober 1914 haben die Mitglieder eine Revision ihrer Statuten beschlossen. Den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber sind als Aenderungen zu konstatieren: Die **Allgemeine Konsumgenossenschaft von Horgen und Umgebung** bezweckt die Förderung der Volkswohlfahrt. Die Mitgliedschaft erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes, eventuell der Generalversammlung. Jedes Mitglied ist verpflichtet, mindestens einen Anteilschein von Fr. 20 zu zeichnen und voll einzuzahlen. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitgliede

der Austritt auf schriftliche Mitteilung an den Vorstand hin mit Wirkung auf Ende des Geschäfts- (Kalender-) Jahres frei. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Streichung wegen Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalten, durch Tod und Ausschluss. Den unmittelbar ausscheidenden Mitgliedern oder deren Rechtsnachfolgern werden, vorbehaltlich statutarischer Bestimmungen, ihre Anteilscheine, deren Wert durch die Vermögensbilanz und höchstens bis auf den Nominalbetrag bestimmt wird, nach Genehmigung der Jahresrechnung ausbezahlt. Mit der Auszahlung der Anteilscheine erlischt jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet neben deren Vermögen das von den Mitgliedern gezeichnete Anteilscheinkapital. Eine weitergehende persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Von dem nach Abzug aller Passiven, Reparaturen, Betriebsunkosten, überhaupt aller und jeder mit dem Geschäftszwecke im Zusammenhang stehenden Auslagen und Vergütungen, sowie nach Vornahme der erforderlichen Abschreibungen ermittelten Ueberschuss sollen höchstens 90 % nach Massgabe der Warenbezüge rückgeführt und der Rest dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben werden. Wer innerhalb eines Jahres nicht für wenigstens Fr. 50 Waren von der Genossenschaft bezieht, erhält keine Rückvergütung. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von mindestens 7 Mitgliedern, die Betriebskommission, die Rechnungsprüfungskommission, der Verwalter und die Angestellten. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen drei Mitglieder des Vorstandes, die der letztere aus seiner Mitte bezieht. Der Vorstand kann ausserdem auch Angestellten der Genossenschaft die Unterschriftsberechtigung erteilen. Die Unterschrift ist nur rechtsverbindlich, wenn je zwei der hiezu bestimmten Personen kollektiv zeichnen. Im Bestande des Vorstandes und der zeichnungsberechtigten Personen ist keine Aenderung eingetreten. Geschäftslokal: Zum Konsumhof.

5. Januar. Unter der Firma Gaswerks-Betriebsgesellschaft A.-G. (Société d'Exploitation d'Usines à Gaz S.-A.) (Esercizio d'Officina a Gas S.-A.) hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 29. Dezember 1914 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Verwaltung, die Paachtung und den Betrieb von Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerken oder die Verwaltung von Gesellschaften, die derartige Werke besitzen oder betreiben und ferner die sämtlichen mit den vorgenannten Geschäftszwecken verbundenen Geschäfte zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 40 auf den Inhaber lautende volle bezahlte Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsmittel der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft rechtsverbindlich zeichnen und setzt die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift je zu zweien die Verwaltungsratsmitglieder: Alfred Balthasar Niedermann, von Zürich, in Zürich 7; Gustav Eduard Ernst, von Zürich, in Zürich 7, und Hermann Moser, von Herzogenbuchsee, in Zürich 7. Geschäftslokal: Sihlfhofstrasse 3, Hansahof, Zürich 1.

Zigarettenfabrik. — 5. Januar. Firma G. Gerber & Cie. in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 103 vom 24. April 1908, pag. 725). Maria Gerber, geb. Bay, ist aus der Gesellschaft ausgetreten, deren Kommanditbeteiligung ist erloschen.

Herrenkleider. — 5. Januar. David Weill und Aline Weill, geb. Walch, beide von Zürich, in Zürich 6, haben unter der Firma D. Weill & Cie. in Zürich 1 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1915 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist David Weill und Kommanditärin ist Aline Weill, geb. Walch, mit dem Betrage von Fr. 1000 (eintausend Franken). Herrenkleiderfabrikation. Gessnerallee 34.

5. Januar. Die Firma E. Plüss-Wyss in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 288 vom 15. November 1913, pag. 2028) ist infolge Association erloschen.

Eduard Plüss-Wyss, von Murgenthal (Aargau), in Zürich 6, neue Beckenhofstrasse 57, Arnold Stutz, von Zürich, in Zürich 4, Birmensdorferstrasse 61, und Walter Pfister, von Zürich, in Bern, Wittenbachstrasse 8, haben unter der Firma Plüss, Stutz & Cie., Schweiz. Packungs- & Leder-Industrie in Zürich 6 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1915 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «E. Plüss-Wyss» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Eduard Plüss-Wyss und Arnold Stutz, und Kommanditär ist Walter Pfister, mit dem Betrage von Fr. 5000 (fünftausend Franken). Neue Beckenhofstrasse 47.

Bern — Berne — Berne Bureau Bern

1915. 4. Januar. Baugesellschaft Beaumont A. G. in Bern (S. H. A. B. Nr. 84 vom 1. April 1912, pag. 573, und Verweisung). Alfred Senften, von Adelboden und Bern, Ingenieur in Bern, wurde an Stelle des Gottlieb Bieri, Gipser- und Malermeister in Bern, als Sekretär gewählt.

Zentralheizungen. — 4. Januar. Die Firma S. Brunschwyler, Zentralheizungsunternehmungen, mit Hauptsitz in La Chaux-de-Fonds und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 154 vom 17. Juni 1913), ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «Brunschwyler & Cie». Die an Alfred Brunschwyler erteilte Prokura fällt damit ebenfalls dahin.

Die Kommanditgesellschaft Brunschwyler & Cie in La Chaux-de-Fonds (S. H. A. B. Nr. 148 vom 24. Juni 1914) hat in Bern unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zentralheizungen; Scheibweg 17. Zur Zeichnung für die Filiale ist einzig der unbeschränkt haftende Gesellschafter Alfred Brunschwyler berechtigt.

5. Januar. Die «Konsumgenossenschaft Felsenau & Umgebung» mit Sitz in der Felsenau bei Bern (S. H. A. B. Nr. 164 vom 11. Juli 1914, pag. 1217, und dortige Verweisung) hat mit der Konsumgenossenschaft Bern einen Fusionsvertrag abgeschlossen, wonach sie sich aufgelöst hat und am 3. Oktober 1914 in Liquidation getreten ist. Die Liquidation wird unter der Firma Konsumgenossenschaft Felsenau & Umgebung in Liq. durch die Konsumgenossenschaft Bern besorgt, welche Aktiven und Passiven der aufgelösten Genossenschaft übernimmt.

Bureau Burgdorf

Zigarren- und Tabakfabrikation, etc. — 4. Januar. Löschung von Amteswegen infolge Konkurskenntnisses des Konkursrichters von Burgdorf vom 22. Dezember 1914:

A. Senn-Pfister & Cie, Zigarren-, Zigaretten- und Tabakfabrikation, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 119 vom 23. Mai 1914).

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Tuch- und Kolonialwarenhandlung. — 5. Januar. Inhaber der Firma E. Gantner-Schmutz in Schlosswil ist Emil Gantner-

Schmutz, von Eglisau (Zürich), in Schlosswil. Tuch- und Kolonialwarenhandlung.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Bäckerei, Spezereien, etc. — 1914. 29. Dezember. Inhaber der Firma Rob. Brühlhart in Werthenstein ist Robert Brühlhart, von St. Sylvester (Freiburg), in Werthenstein. Bäckerei, Spezerei- und Mehlhandlung. Werthenstein-Oberdorf.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Morat (district du Lac)

1915. 2. janvier. Inscription d'office, basée sur la décision du Conseil fédéral suisse du 8 septembre 1914.

Auberge, gravière. — Le titulaire de la raison sociale Jakob Kilchoer, à Pensier, est Jakob Kilehoer, à Pensier. Exploitation de l'auberge dite «Zur Pulvermühle», ainsi que d'une gravière, à Pensier.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

1914. 31. décembre. Dans son assemblée générale du 23 décembre 1914, la société coopérative Jeunesse prévoyante, avec siège à Romont (canton de Fribourg) (F. o. s. du e. du 6 décembre 1907, n° 301, page 2078), a décidé de changer sa dénomination. Elle s'appellera désormais Jeunesse prévoyante, société scolaire de secours mutuels et d'épargne. Son but est de développer chez les enfants, en âge de scolarité, l'esprit mutualiste et l'habitude de l'épargne. Pour réaliser le premier but, la société s'organise en caisse d'assurance-maladie, au sens de la loi fédérale du 13 juin 1913 sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents. L'assurance-maladie est gérée par des statuts spéciaux. Pour assurer le second but, la société est gérée par des versements d'épargne, apportés par les enfants. La gérance de cette épargne est complètement indépendante de la caisse de maladie. La société a en outre reconstituée son comité de direction comme suit: Président: Constant Débieux, instituteur; vice-président: Joseph Morel, instituteur; secrétaire-caissier: Isidorine Gilland; tous à Romont.

5. janvier. Dans son assemblée générale du 25 janvier 1912, la Société de laiterie de Fuyens, société coopérative, ayant son siège à Fuyens (F. o. s. du e. du 16 février 1888, n° 23, page 184), a modifié sa commission comme suit: Président: Jules Dévaud; vice-président: Adrien Martin; secrétaire: Emile Dévaud; membres: Victor Débieux, et Victor Dévaud; tous à Fuyens.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1915. 4. Januar. Aus dem Vorstande der Genossenschaft Darlehens-kassenverein Zullwil-Fehren, eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, in Zullwil (S. H. A. B. Nr. 24 vom 21. Januar 1902, pag. 93, und Nr. 238 vom 22. September 1909, pag. 1618), ist der Vorsteher Urs Altermatt infolge Ablebens ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Mitglied des Vorstandes und auch als Vorsteher des Vorstandes gewählt: Alois Altermatt, Ursen sel., von Zullwil, wohnhaft in Oberkirch, Gde. Zullwil. Der neugewählte Vorsteher, bezw. der bisherige Stellvertreter des Vorstehers Johann Eduard Altermatt, führen mit einem der bisherigen übrigen Mitglieder des Vorstandes Xaver Stebler, Albert Wittenweg und Johann Stebler zu zweien kollektiv namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift.

Bureau Grenchen-Bettlach

4. Januar. Inhaberin der Firma Domenica Facchini-Ottelli, Café Tripolis, in Grenchen, ist Frau Domenica Facchini, geb. Ottelli, Ehefrau des Antonio Facchini, von Bovegno (Provinz Breseia, Italien), wohnhaft in Grenchen. Restauration; Tripolis.

Bureau Stadt Solothurn

1914. 31. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schrauben-fabrik Solothurn A. G. in Solothurn hat in der Generalversammlung vom 28. Dezember 1914 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderung der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 146 vom 9. Juni 1913, pag. 1058 publizierten Tatsachen getroffen: Die bisherige Firma wird abgeändert und lautet nunmehr: Delta Co. Schweizerische Präzisionschraubenfabrik & Facondreherei. Der Verwaltungsrat der Firma «Delta Co. Schweizerische Präzisionschraubenfabrik & Facondreherei» hat in seiner Sitzung vom 30. Dezember 1914 beschlossen: a. Die an Eduard Homberger erteilte Kollektivunterschrift ist erloschen; b. die Unterschrift führt nebst den bisherigen Oskar Bregger, Kaufmann in Solothurn, je zu zweien kollektiv.

Konfektion und Tuchewaren. — 1915. 2. Januar. Die Firma Paul Schär, Konfektion und Tuchewaren, Niklaus-Konradstrasse 157, in Solothurn, ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Seifen, Stearinkerzen und Kokosfett. — 1915. 2. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Walz & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 88 vom 4. März 1904, pag. 349) ist der Kommanditär Dr. Emil Peter ausgeschieden; dessen Kommandite von Fr. 100,000 ist somit erloschen. Der bisherige Kommanditär Alphons Eschle-Blum erhöht seine bisherige Kommandite um Fr. 50,000 auf den nunmehrigen Betrag von hunderttausend Franken (Fr. 100,000).

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1914. 31. Dezember. Der Verein unter dem Namen Wirteverein Basel-land, mit Sitz in Bottmingen (S. H. A. B. Nr. 160 vom 23. April 1902, pag. 637, und Nr. 74 vom 25. März 1907, pag. 506), hat in seiner Generalversammlung vom 7. Dezember 1914 an Stelle von Ernst Grether zum Vizepräsidenten gewählt: Traugott Henzi, in Rickenbach, der befugt ist, kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Sekretär namens des Vereins die rechtsverbindliche Unterschrift zu führen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1915. 5. Januar. Die Direktion der Ersparniskasse in Schaffhausen mit dem Sitz in Schaffhausen, Anstalt des im Handelsregister eingetragenen Vereins «Hilfsgesellschaft in Schaffhausen» (S. H. A. B. Nr. 45 vom 21. Februar 1911, pag. 278), hat an Fräulein Martha Ritzmann und Fräulein Hedwig Rieger, beide von und in Schaffhausen, Kollektivprokura erteilt. Die Unterschrift des Verwalters Emanuel Nüesch-Kirchhofer ist erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Eisen, Glas und Porzellan. — 1915. 4. Januar. Die Firma P. Häfliger-Rüst, Eisen-, Glas- und Porzellanwarenhandlung, in Thal (S. H. A. B. vom 29. Januar 1892, pag. 87), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Frau Ursula Häfliger-Rüst, Augusta Häfliger, beide von Knutwil, in Thal, Anna Ruf-Häfliger, von und in Thal, Ernst Häfliger, von Knutwil, in Rorschach, Berta Häfliger, von Knutwil, in Thal, Paul Häfliger, von Knutwil, in St. Gallen, Karl Häfliger, von Knutwil, in Feuerthalen, und Agnes Häfliger, von Knutwil, in Thal, haben unter der Firma **P. Häfliger-Rüst's Erben** in Thal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Juni 1914 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «P. Häfliger-Rüst» übernimmt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen einzeln Frau Ursula Häfliger-Rüst, Ernst Häfliger und Agnes Häfliger. Glas-, Eisen- und Porzellanhandlung.

Stickerei. — 4. Januar. Inhaber der Firma **H. Willmann** in Tablat ist Heinrich Willmann, von Gunzwil (Luzern), in Langgasse-Tablat. Stickerei-Fabrikation. Wartensteinstrasse 34.

4. Januar. Der Vorstand der **Semereigenossenschaft «Rössligass» Eschenbach** mit Sitz in Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 153 vom 30. Juni 1914, pag. 1144) besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Franz Brändli, von Eschenbach, in Steinenbrugg, Präsident; Anton Oertig, von Eschenbach, in Lettgengass, Aktuar; Josef Rügge, von St. Gallenkappel, in Massholdern, Kassier. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Viehhandel. — 5. Januar. Inhaber der Firma **Jacob Keller z. Toggenburg** in Wil ist Jacob Keller, von Zuzwil, in Wil. Viehhandel. An der Toggenburgerstrasse.

Tuch-, Manufakturwaren, Konfektion. — 5. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Ruckstuhl & Nöthiger z. Vulkan**, Handel in Tuch-, Manufaktur- und Bettwaren, Konfektion, in Wil (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1910, pag. 2), ist infolge Austrittes von Arnold Nöthiger erloschen.

Inhaber der Firma **J. Ruckstuhl-Jung** in Wil ist Joseph Ruckstuhl, von Braunaubühl, in Wil; diese Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Tuch-, Manufaktur- und Konfektions-gesellschaft**. Obere Bahnhofstrasse, zum Vulkan.

Export von Stickereien. — 5. Januar. Die Firma **H. Kramer**, Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 194 vom 31. Juli 1912, pag. 1391), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Lithographie. — 5. Januar. Die Firma **Ed. Baldinger**, Lithographie, in Rorschach (S. H. A. B. vom 24. Dezember 1890, pag. 896), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

5. Januar. Unter dem Namen **Allgemeiner Krankenverein Degersheim** besteht mit Sitz in Degersheim eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes von unbestimmter Dauer. Die Statuten datieren vom 27. Dezember 1914. Die Genossenschaft bezweckt: Ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit in Krankheits- und Sterbefällen zu unterstützen. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse ist Degersheim und Umgebung. Die Krankenkasse unterzieht sich den in der Anerkennung des Anspruchs auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfälliger Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Die Kasse bildet eine Sektion des kantonalen Verbandes der st. gallischen Krankenversicherungs-Vereine und gehört damit auch dem schweizerischen Konkordate für Freizügigkeit an. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen derselben; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Krankenkasse besteht aus genussberechtigten Mitgliedern und Ebrengmitgliedern. In die Kasse kann jede in der Gemeinde Degersheim und Umgebung sich dauernd aufhaltende männliche oder weibliche Person aufgenommen werden, sofern sie gesund ist, das 14. Altersjahr zurückgelegt, das 40. aber noch nicht überschritten hat. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären. Ueber die Aufnahme entscheidet die Kommission endgültig. Die Mitgliedschaft beginnt erst mit der Bezahlung des ersten Monatsbeitrages. Erfolgt die Bezahlung nicht innert Monatsfrist nach der Aufnahme, so bleibt letztere wirkungslos. Die Mitgliedschaft erlischt durch: a. Tod; b. Wegzug aus der Gemeinde Degersheim und Umgebung; c. Erschöpfung der Genussberechtigung; d. Austritt, und e. Ausschluss. Der Austritt eines Mitgliedes kann jederzeit durch schriftliche Erklärung an die Kommission erfolgen. Mit dem Austritt oder Ausschluss aus der Kasse erlischt jeder Anspruch auf dieselbe. Die Mitglieder sind verpflichtet, monatlich zum voraus einen Beitrag zu zahlen, der sich nach der Höhe der Versicherungsleistungen, dem Eintritts- und Uebertrittsalter der Mitglieder richtet und Fr. 0.50 bis Fr. 4 beträgt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Hauptversammlung; 2) die Kommission; 3) die Rechnungskommission. Die engere Kommission besteht aus dem Präsidenten, dem Aktuar und Kassier; zur weiteren Kommission gehören sechs Beisitzer. Präsident, Aktuar und Kassier führen je kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Joseph Völkin, Präsident; Jakob Stähelin, Aktuar; Walter Ritz, Kassier; Johannes Kundert, Otto Hugentobler, Robert Kunz, Frau Kuratle-Küng, Frau Lenggenhager und Josef Bernhard; Robert Kunz wohnt in Wolfertswil, die übrigen in Degersheim.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Zurich

1915. 4. Januar. Unter der Firma **Schweizerische Sodafabrik (la Sodière Suisse)** bat sich mit dem Sitze in Zurich eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Ausbeutung des im Bezirk Zurich liegenden Salzlagers auf Grund der am 21. September 1912 vom Grossen Rate des Kantons Aargau den Vereinigten Schweizerischen Rhein-salinen erteilten Konzession bezweckt. In erster Linie soll dieses Salz-lager zur Herstellung von Soda ausbeutet werden, jedoch ist die Gesellschaft berechtigt, auch andere verwandte Produkte mit oder ohne Verwendung von Salz herzustellen und mit den vorerwähnten Produkten Handel zu treiben. Die Statuten sind am 4. Dezember 1914 festgestellt worden. Die Dauer des Unternehmens ist unbestimmt. Das Grundkapital beträgt zwei und eine halbe Million Franken (Fr. 2,500,000) und ist eingeteilt in 2500 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die von der Gesellschaft ausgehenden Bekanntmachungen erfolgen durch rekommandierte Briefe an die Aktionäre. In denjenigen Fällen, für welche das Gesetz eine Publikation in öffentlichen Blättern vorschreibt, erfolgen die Bekanntmachungen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift namens der Gesellschaft befugten Personen bezeichnet der Verwaltungsrat. Ebenso bestimmt er die Art und Weise, in welcher die Zeichnung für die Gesellschaft zu erfolgen hat. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen über den Präsidenten des Verwaltungsrates, der Vize-präsident des Verwaltungsrates und der Delegierte des Verwaltungsrates aus, und zwar so, dass je zwei der Genannten kollektiv für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Paul Speiser, Professor, von und in Basel; Vize-präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Eduard Ziegler-Blumer, von Winter-

thur, in Basel; Delegierter des Verwaltungsrates ist Hugo von Glenck von Pratteln (Basel), in Basel. Das Geschäftslokal der Gesellschaft befindet sich zurzeit: St. Jakobstrasse 1, in Basel.

Tessin — Tessin — Ticino Ufficio di Lugano

Rappresentanze. — 1915. 2 gennaio. Titolare della ditta **F. Marangoni** in Lugano, è Felice Marangoni, di Giovanni, di Milano, domiciliato in Lugano. Rappresentanze.

Rappresentanze. — 4 gennaio. Titolare della ditta **Maurizio Steffenino**, in Lugano, è Maurizio Steffenino, fu Gabriele, di Castel' Alfero (Italia), domiciliato in Lugano. Rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

Laiterie. — 1915. 5 janvier. Le chef de la maison **J. Kunz**, à Olon, est Jacob, fils de Jean Kunz, de Graffenried (Berne), domicilié à Olon. Laiterie.

Bureau de Lausanne

Hôtel-pension. — 4 janvier. La raison **A. H. Duner**, exploitation d'un hôtel-pension, à l'Avenue des Alpes, à l'enseigne «British Hôtel et Pension Vultier», à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 février 1912), est radiée ensuite de remise de commerce.

Hôtel-pension. — 4 janvier. Le chef de la maison **H. O. Tanner**, à Lausanne, est Hans-Otto Tanner, de Richterswil (Zurich), domicilié à Lausanne. Exploitation d'un hôtel-pension, à l'Avenue des Alpes, à l'enseigne «British Hôtel et Pension Vultier».

Denrées coloniales. — 5 janvier. Le chef de la maison **B. D. Benjamin**, à Lausanne, est Benson-David Benjamin, de Salongue (Grèce), domicilié à Lausanne. Denrées coloniales. Import. Export. Avenue du Tribunal Fédéral 2.

Boulangerie-pâtisserie. — 5 janvier. La société en nom collectif **Equey frères**, boulangerie-pâtisserie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 juin 1913), est dissoute; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Jean Equey, d'Esmonds (Fribourg), domicilié à Lausanne, a repris sous la raison **J. Equey**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «Equey frères», radiée. Boulangerie-pâtisserie. Place Chauderon 30, à l'enseigne «Boulangerie-Pâtisserie de Chauderon».

Représentation. — 5 janvier. Le chef de la maison **C. A. Bertholet**, à Lausanne, est Charles-Alois Bertholet, de Chêne-Bougeries (Genève), domicilié à Lausanne. Représentations générales. Place St-François 6.

Bureau de Morges

4 janvier. La société coopérative établie à Ecublens sous la dénomination de «Société des Grandes-Porcheries d'Ecublens-Rens» (F. o. s. du c. des 30 avril 1901, n° 158, page 630; 12 juin 1906, n° 250, page 997; et 30 juin 1911, n° 163, page 1126), a été déclarée dissoute, par décision de l'assemblée générale du 15 décembre 1914; la liquidation sera opérée sous la raison sociale de Société des Grandes Porcheries d'Ecublens-Rens en liquidation, par les anciens membres du comité, Charles Sansonnens, président; John Serex, secrétaire; Jaques Wehrli, caissier; Rodolphe Schwegler et Louis Palaz, membres; tous à Lausanne. Charles Sansonnens, président, et John Serex, secrétaire, auront seuls collectivement la signature sociale.

Tuyaux et plots en ciment. — 4 janvier. La société en commandite **Lusso et C^e**, établie jusqu'ici à Lausanne (fabrique de tuyaux et plots en ciment), associé indéfiniment responsable: Noël Lusso, de Crecentino (Novare, Italie), domicilié à St-Sulpice, commanditaires: Jaques Schaefer, d'Affoltern (Berne), domicilié à Lausanne, pour la somme de vingt mille francs, et Lina Nagel, née Bosshardt, de Linkeheim (Bade), domiciliée à La Chaux-de-Fonds, pour la somme de vingt mille francs, fondés de procuration individuelle: Samuel Fuchs, de Neuenggen (Berne), et Jaques Schaefer, d'Affoltern (Berne), les deux à Lausanne (F. o. s. du c. des 24 août 1912 et 14 novembre 1913), a, en date du 1^{er} janvier 1915, transféré son siège social à St-Sulpice. Fabrique de tuyaux et plots en ciment.

4 janvier. Dans ses assemblées générales des 27 janvier 1907 et 25 janvier 1914, la Société de Secours Mutuels des Ouvriers de Morges, association, dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 13 février 1906, n° 56, page 222; 13 février 1908, n° 36, page 329; 11 février 1910, n° 35, page 229; 7 février 1913, n° 31, page 209, et 6 février 1914, n° 30, page 203), a modifié ses statuts. Les modifications intervenues, sauf l'adjonction de l'article 11 bis ci-après, ne touchent pas les faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce des 10 juillet 1883 et 17 mai 1904 et concernent la réglementation des secours. L'article 11 bis a été adopté dans l'assemblée du 27 janvier 1907: «Toutefois le sociétaire qui transfère son domicile hors de Morges en y conservant son activité professionnelle pourra, sur sa demande, continuer à faire partie de la société.»

4 janvier. Dans son assemblée générale du 14 mars 1914, la **Jeune Helvétie de Morges**, association, dont le siège est à Morges (F. o. s. du c. des 2 avril 1904, n° 137, page 545; 17 avril 1906, n° 345, page 1378; 4 avril 1910, n° 88, page 598, et 22 avril 1911, n° 99, page 670), a modifié ses statuts et a adopté l'article 14 nouveau suivant: Le comité se compose: a. d'un président, b. d'un vice-président, c. d'un caissier, d. d'un secrétaire, e. d'un sous-secrétaire, f. d'un bibliothécaire et g. d'un sous-bibliothécaire. Il est choisi parmi les membres actifs et nommé chaque année dans la première assemblée statutaire. Il est renouvelable. Dans cette même assemblée, la dite association a procédé au renouvellement de son comité et a élu président Jules Meyer, à Morges. Louis Barraud, en dite ville, a cessé de faire partie du dit comité.

5 janvier. Dans son assemblée générale du 26 novembre 1914, la **Société de fromagerie de Lavigny**, société coopérative, dont le siège est à Lavigny (F. o. s. du c. des 20 avril 1912, n° 120, page 708, et 8 avril 1913, n° 89, page 626), a procédé au renouvellement de son comité et a élu membres de celui-ci: Eugène Moinat, domicilié à Lavigny, et Henri Gander, domicilié au même lieu. Jean Ludi a cessé de faire partie du comité et Henri Rossier est décédé.

Bureau d'Orbe

4 janvier. Sous la dénomination de **Syndicat d'élevage et d'alpage de Vallorbe**, il existe au dit lieu une société coopérative, régie par les dispositions du titre 27 du Code fédéral des Obligations, ayant pour but: L'amélioration des conditions de l'exploitation agricole par l'association et en particulier l'encouragement à l'élevage et à l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Les statuts ont été élaborés le 19 décembre 1914. Pour être membre de la société, il faut: a. être admis par la majorité absolue des sociétaires; b. payer comptant l'apport réglementaire, dont le montant est fixé à fr. 10; c. s'acquitter de la finance d'entrée, votée chaque année par l'as-

semblée générale, outre la cotisation annuelle, fixée chaque année par la même assemblée. Les sociétaires ne sont responsables des engagements de la société que jusqu'à concurrence du montant des titres d'apports qu'ils possèdent. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit au moins trois mois avant la clôture de l'exercice annuel. Elle ne déploie ses effets qu'après le règlement et la passation des comptes. La société n'a pas un but lucratif. Organes du syndicat: a. L'assemblée générale des sociétaires; b. la commission de vérification des comptes; c. le comité, composé de cinq membres à savoir: un président, un vice-président, un caissier, un secrétaire et un adjoint. Il est nommé pour trois ans par l'assemblée générale ordinaire; il est rééligible. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président, ou du vice-président et du secrétaire, signant conjointement. Siège social: Vallorbe. Font partie du comité: Georges Glardon, président; Robert Matthey, vice-président; Octave Roy, secrétaire; Louis Raymond-Kohler, caissier; Charles Collet, membre adjoint; tous domiciliés à Vallorbe.

Bureau de Vevey

4 janvier. La société anonyme Peter, Cailler, Kohler, Chocolats suisses S. A. (Peter, Cailler, Kohler's Swiss Chocolates Cy.); (Peter, Cailler, Kohler's Schweizer Chocoladen A. G.); (Peter, Cailler, Kohler, Cioccolati Svizzeri S. A.), dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 24 novembre 1911, n° 290, page 1951; du 22 août 1913, n° 213, page 1527), fait inscrire que Samuel Mercanton, à Broc, en sa qualité de fondé de pouvoirs, ne possède plus la signature sociale. Le nom de Samuel Mercanton est en conséquence radié au registre. Bureau de Vevey.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de St-Maurice

Banque. — 1915. 5 janvier. La maison A. Tissières à Martigny-Bourg (F. o. s. du c. du 28 janvier 1888), a transféré son siège de Martigny-Bourg à Martigny-Ville. Elle donne procuration à Jules Tissières, avocat, et Joseph Tissières, tous deux domiciliés à Martigny-Ville, qui signent individuellement.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1914. 26 décembre. La société coopérative, existant à La Chaux-de-Fonds, sous la dénomination de Pharmacie coopérative, a: 1° Dans son assemblée du 13 mai 1914, révisé ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux faits publiés dans la F. o. s. du c. des 24 mars 1903, n° 118; 9 mars 1907, n° 60; 1er mars 1912, n° 55. Est membre de la société: a. Tout porteur de parts de l'émission du 24 octobre 1902; b. toute personne s'intéressant à l'oeuvre et payant une mise d'entrée de fr. 1. Par simple démission un membre peut se retirer de la société. Il n'a droit à aucun avoir social. Le capital social se compose: a. Des mises d'entrées; b. du fonds de réserve principal (art. 29) et des réserves spéciales. Le capital de souscription, constitué en 1902 et représenté par 4570 parts au porteur de fr. 5 chacune, est transformé en capital obligation du même nombre de titres et ayant la même valeur. Les obligations au porteur au capital nominal de fr. 5 portent intérêt 4 % l'an. Chaque année le 5 % au minimum du capital obligation est remboursable par tirage au sort dès l'an 1915. La publication du tirage au sort aura lieu dans la «Feuille officielle du canton de Neuchâtel» et dans les journaux locaux. Le produit net des opérations constaté au bilan annuel, après déduction de toutes charges, constitue le bénéfice. Sur ces bénéfices, il sera prélevé un amortissement de 30 % à verser au fonds de réserve. Le surplus sera réparti par l'assemblée générale sur préavis du conseil d'administration. Les autres dispositions publiées n'ont pas été changées. 2° Dans son assemblée du 10 novembre 1914, nommé Louis Vuille, domicilié à La Chaux-de-Fonds, secrétaire, en remplacement d'Adrien Favre-Bulle.

26 décembre. L'association Société suisse des Commerçants section de La Chaux-de-Fonds à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 19 février 1913, n° 42, et 29 octobre 1913, n° 273), a procédé au renouvellement de son comité et a élu: Président: André Crisinel; vice-président: Fernand Matthey; secrétaire: Jean Weber; caissier: Otto Knoepfel; chef des cours: Georges Wuthier; tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Garage d'automobiles. — 1915. 4 janvier. Jean-Frédéric Bratschi s'est retiré de la société en nom collectif Bratschi et Dubois à Fleurier (F. o. s. du c. du 2 juin 1913, n° 139, page 1006). L'actif et le passif sont repris par la maison «E. Dubois», à Fleurier.

Le chef de la maison E. Dubois, à Fleurier, est Edouard-Gustave Dubois, de Neuchâtel, domicilié à Fleurier, lequel reprend l'actif et le passif de la maison «Bratschi et Dubois», à Fleurier, radiée. Exploitation d'un garage d'automobiles; Rue de la Placé d'Armes 12, à Fleurier.

Bureau de Neuchâtel

Carrosserie pour automobiles. — 4 janvier. Christian Jakob, de Langnau, et Georges Fontana, de Pregassona (Tessin), tous deux domiciliés à Neuchâtel, ont constitué, à Neuchâtel, sous la raison sociale Jakob et Fontana une société en nom collectif, commencée le 15 novembre 1914. Carrosserie pour automobiles; Saars 39.

Genève — Genève — Ginevra

Machines, etc. etc. — 1915. 2 janvier. Le chef de la maison J. Nordmann, à Plainpalais, commencée le 1er janvier 1915, est Jules Nordmann, d'origine alsacienne, domicilié à Plainpalais, marié sous le régime de la communauté d'acquêts avec Marguerite Hélène, née Lang. Importation et exportation de machines et outillage, fers aciers, etc., avec sous-titre: «Comptoir technique Franco-Anglo-Suisse», 8, Rue de la Pelouse.

Photogravure, édition. — 2 janvier. La société en nom collectif «Kissling et Rogeat», atelier de photogravure et bureau d'édition, à l'enseigne: «A.M.O.R.», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 janvier 1911, page 135), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1914. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison Kissling et Rogeat en liquidation, par les deux associés agissant individuellement.

Photogravure trichromie, etc. etc. — 2 janvier. Suivant statuts du 31 juillet 1914, il s'est constitué, sous la dénomination de Société des Etablissements Amor une société coopérative, conformément au titre 27 du C. O., ayant son siège à Plainpalais, et ayant pour objet l'acquisition et l'exploitation des ateliers artistiques de photogravure trichromie, photo-sculpture, etc., de la maison d'édition «Kissling et Rogeat», à Plainpalais, de sa clientèle et de ses procédés modernes de reproduction et l'extension, notamment en Suisse, en France et dans les colonies françaises, de cette branche d'industrie. La société pourra aussi, dans la mesure de ses moyens, s'intéresser directement ou indirectement à toute autre affaire d'édition ou d'impression qui aurait quelque rapport avec ses propres affaires ou qui pourrait, d'une façon

normale, contribuer à les développer. Le capital social est illimité; il est formé par des parts de cent francs chacune, les unes au porteur, les autres nominatives. La société comprend trois sortes de membres: a. Les membres libres qui sont propriétaires de parts au porteur; b. les membres inscrits qui sont propriétaires des parts nominatives; c. les membres mixtes qui réunissent ces deux qualités ci-dessus. La qualité de membre libre s'acquiert par la possession d'une part au porteur. La qualité de membre inscrit s'acquiert par demande écrite, avec indication du nombre de parts souscrites et agrégation par le conseil d'administration. La qualité de membre inscrit se perd: a. En suite de démission écrite, donnée trois mois au moins avant la fin de l'exercice courant; b. par le décès du sociétaire; c. en cas de privation des droits civiques du sociétaire; d. ensuite d'exclusion par le conseil d'administration pour non exécution des engagements statutaires ou en raison d'une action déloyale de nature à porter atteinte aux intérêts ou à la considération de la société. La sortie du sociétaire pour des raisons énoncées sous lettres e et d, n'entraîne en aucun cas, le remboursement des parts de capital du dit sociétaire. Les membres sortants ou leurs héritiers devront trouver eux-mêmes un acquéreur pour leurs parts, sous réserve des dispositions des statuts. Les dividendes afférents aux dites parts leurs seront versés au moment de la distribution des bénéfices annuels. Toutefois le conseil d'administration pourra décider le remboursement de la ou des parts nominatives du membre sortant, lequel ne pourrait, dans tous les cas, être effectué qu'une année après la sortie du sociétaire et au taux qui sera déterminé par la plus prochaine assemblée générale. Les sociétaires désireux de vendre des parts nominatives à des tiers devront, avant de les céder, obtenir du conseil d'administration l'acceptation comme membre inscrit de leur successeur. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 3 à 9 membres, nommés pour trois ans et rééligibles. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux membres du conseil ou encore par la signature seule d'un fondé de pouvoirs ou d'un administrateur-directeur ou spécialement délégué et porteur d'un extrait du procès-verbal de la délégation à ces fins. Les sociétaires ne sont pas personnellement responsables des engagements de la société, lesquels ne sont garantis que par la fortune sociale. Ils ne sont engagés que jusqu'à concurrence du montant de leurs parts de capital. Le bilan sera établi selon les règles de l'art. 656 du C. O., concernant les sociétés anonymes. L'excédent de l'actif sur le passif résultant du bilan ainsi établi, constitue le bénéfice net. Le bénéfice constaté sera appliqué, s'il y a lieu, à l'amortissement des frais afférents aux nouvelles souscriptions de parts de capital, à celui du matériel et du mobilier, dans la mesure que l'assemblée générale fixera chaque année sur préavis du conseil. On distribuera ensuite un premier dividende de 5 % aux sociétaires. Après ce premier dividende, l'excédent sera réparti comme suit: 35 % aux sociétaires libres et aux sociétaires inscrits, proportionnellement au nombre de leurs parts; 15 % aux parts de fondateurs; 10 % aux fonds de réserve; 15 % aux clients sociétaires, en proportion de l'importance des commandes données par eux dans le courant de l'exercice; 15 % au conseil d'administration; 10 % à la direction commerciale et technique et au personnel. Le conseil d'administration est composé de Max Bourgeois, à Genève; Charles Lacroix, à Genève; Henri Jarrys, à Genève; Antoine Rogeat, à Plainpalais, et René Kissling, à Plainpalais. Dans sa séance du 31 juillet 1914, le conseil d'administration a désigné les administrateurs René Kissling et Antoine Rogeat, comme directeurs et leur a conféré à chacun la signature sociale individuelle. Siège social: 10, Rue de la Muse.

Articles de pansements, etc. — 4 janvier. Le chef de la maison M. Bovard, à Plainpalais, est Maurice Bovard, de Genève, domicilié à Plainpalais. Fabrique d'articles de pansements, de chirurgie et d'hygiène, avec sous-titres: «Fabrique nationale d'objets de pansements» et «A l'Ambulance Suisse», 1, Rue des Grands Philosophes.

Ameublements. — 4 janvier. La société en nom collectif «Mottu et Julliard», ameublements, à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1911, page 1239), est déclarée dissoute depuis le 1er janvier 1915. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison Mottu et Julliard en liq., par Henri-Louis Duchosal, arbitre de commerce, à Genève, auquel tous pouvoirs ont été conférés à cet effet.

Meubles. — 4 janvier. Jules Mottu, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et Jean-Philippe Mottu, de Genève, domicilié à Thonex, tous deux fils de James Mottu, ont constitué, à Thonex, sous la raison sociale Mottu frères, une société en nom collectif qui a commencé le 1er janvier 1915. Fabrique et commerce en gros de meubles, au lieu dit: Chêne-Thonex.

Ameublements. — 4 janvier. Le chef de la maison W. Julliard, à Genève, commencée le 1er janvier 1915, est William Julliard, de Genève, y domicilié. Ameublements. 25, Rue de la Croix d'Or.

Agence immobilière et commerciale. — 4 janvier. La société en nom collectif Métrol et Pisteur, à Genève (F. o. s. du c. du 23 décembre 1910, page 2172), est déclarée dissoute depuis le 31 décembre 1914.

L'associé Jean-Etienne Métrol, de Genève, domicilié aux Eaux-Vives, est resté, depuis cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison, qu'il continue seul, sous la raison Et. Métrol, à Genève. Agence immobilière et commerciale. 9, Rue de la Tour Maitresse.

4 janvier. La Société philanthropique de secours mutuels l'Avenir, association, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 avril 1897, page 425), a, dans son assemblée générale du 21 novembre 1914, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels elle s'est transformée en une société coopérative, selon les dispositions du titre 27 du C. O. Elle déclare, en outre, se soumettre aux conditions sous lesquelles sera reconnu son droit aux subsides fédéraux, conformément à la loi sur l'assurance en cas de maladie et d'accident, ainsi qu'aux prescriptions destinées à assurer ou compléter cette loi. Elle a pris pour dénomination Société de secours mutuels l'Avenir, en cas de maladie et d'accident. Son siège reste fixé à Genève. La société, établie selon les principes de la mutualité, a pour but: 1° De payer à ses membres participants une indemnité pendant la durée de l'incapacité totale de travail due aux maladies ou aux accidents dont ils peuvent être atteints; 2° de pourvoir à leur ensevelissement par une allocation. Pour assurer complètement ces buts, la société peut s'affilier à des unions de caisses-maladie ou de décès. La société se recrute parmi les personnes des deux sexes; elle se compose de membres honoraires qui ne participent pas à ses avantages et de membres participants qui ont droit à tous les avantages de la société en échange du paiement régulier de leur cotisation. Pour être admis à titre de membre participant, le candidat doit remplir les conditions d'admission prévues aux statuts. Le conseil décide les admissions. Les membres participants paient à leur entrée dans la société, un droit d'admission, fixé, pour les hommes, de fr. 2 à fr. 15, et pour les femmes, de fr. 1.10 à fr. 8.35, suivant l'âge du candidat. Ils sont, en outre, soumis au paiement d'une cotisation mensuelle qui varie, pour les hommes, de fr. 1.60 à fr. 4.50 et,

pour les femmes, de fr. 0.90 à fr. 2.50, suivant l'âge du sociétaire. On sort de la société par démission, envoyée par lettre au conseil, de même que par radiation ou exclusion, prononcée dans les cas prévus aux statuts. La démission, la radiation et l'exclusion ne donnent droit à aucun remboursement en espèces. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de la société, qui sont garantis par les biens de celle-ci. La société est administrée par un conseil, comprenant de 11 à 25 administrateurs. Le conseil représente la société; il est engagé par la signature du président ou d'un vice-président. Le conseil est composé de François Greffier, président, aux Eaux-Vives; Jules Déchéat, vice-président, à Carouge; William Sonnex, à Genève; Sylvestre Kohlenberger, à Genève; Eugène Clerc, à Plainpalais; Albert Lagier, à Chêne-Bougeries; François Balleydier, à Carouge; Albert Berseth, à Plainpalais; Autoine Dovaz, au Petit-Lancy; Jean-Marie Decroux, à Plainpalais; Francis Dunoyer, à Genève; Auguste Ecoffey, aux Eaux-Vives; Jacques Ludin, à Genève; Adolphe Matzinger, à Genève; Edouard Muller, à Genève; Louis Premet, à Carouge; Charles Soldini, aux Eaux-Vives; Gottfried Treuthardt, à Genève. Siège social: 6, Place Longemalle, Café Bovard.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna
Bureau Frutigen

1914. 30. Dezember. Eheleute: Rudolf Egger, Johanns sel., Buchdrucker, von und in Frutigen, und Maria, geb. Reichen, getraut am 18. Oktober 1888. Mit Ehevertrag vom 19. Dezember 1914 wurde der bisher für vorgen. Eheleute geltende altherbliche Güterstand aufgehoben und Gütertrennung angenommen (Art. 241 ff. Z. G. B.). Der Ehemann ist Mitglied der Kollektivgesellschaft «R. Egger & Sohn» in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 312 vom 13. Dezember 1912, pag. 2165).

Bureau de Moutier

31 décembre. Par contrat de mariage du 30 novembre 1914, les époux Henri Boy de la Tour, fils de Jules-Albert, fabricant, et Martha, née Affolter, ménagère, les deux à Moutier, ont adopté le régime de la communauté de biens avec stipulation de séparation de biens (art. 215 et ss. et art. 237 du C. e. s.).

31 décembre. Par contrat de mariage du 23 novembre 1914, les époux Edouard Bobilier, négociant, et Antonine, née Lorio, les deux à Moutier, ont adopté le régime de la communauté de biens avec stipulation de séparation de biens (art. 215 et ss. et art. 237 C. e. s.).

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1915. 2. Januar. Zwischen Wilhelm Frey, Kaufmann, von und wohnhaft in Basel (Inhaber der Firma «Wilhelm Frey» in Basel), und dessen Ehefrau Lina, geb. Hinden, besteht vertragliche Gütertrennung.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N^o 23

Erste Hälfte Dezember 1914

Première quinzaine de décembre 1914 — Prima quindicina di dicembre 1914

Berichtigte Publikation — Publication rectifiée — Pubblicazione rettificata (Patent-Liste Nr. 21, 1914. — Liste des brevets n^o 21, 1914. — Lista dei brevetti n^o 21, 1914.)

Kl. 122 a, Nr. 67823. Der Name des Patentinhabers lautet richtigerweise: Max Küller.

Eintragungen vom 15. Dezember 1914

Enregistrements du 15 décembre 1914 — Iscrizioni del 15 dicembre 1914

108 ^(Hauptpatente) ^(Brevets principaux) Nr. 68010—68117
^(Brevetti principali)

(Die Nm. derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Beschreibung noch nicht abgelesen ist, sind mit einem * versehen. — Les n^os des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

Kl. 2 a, Nr. 68010. 7. März 1914, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Pflug mit Vorrichtung zum Ziehen einer Ritze in der gewendeten Scholle. — Hans Lamprecht, Schmiedemeister, Brüttisellen (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 3 a, Nr. 68011. 6. März 1914, 3 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Futtermittel mit regulierbaren Schiebern für Schweine. — Edmund Kluge, Kinematographenbesitzer, Steinweg 32, Koburg (Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.

Kl. 4 a, n^o 68012. 28. Januar 1914, 1 h. p. — Plancher creux en béton armé. — Charles Schaefer, entrepreneur, 34, Rue de Montbrillant, Genève (Suisse). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève.

Kl. 4 a, n^o 68013. 22. April 1914, 8 h. p. — Mur à double paroi, en plots. — Arthur Monod & fils, entrepreneurs, Balléus (Vaud, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 4 b, Nr. 68014. 21. März 1914, 6 Uhr p. — Betondübel zur seitlichen Verbindung von Eisenbeton-I-Balken. — Adolfo Baratelli, Baugeschäft, Davos-Platz (Schweiz).

Kl. 6 a, n^o 68015. 16. Januar 1914, 8 h. p. — Dispositif de fixation des rails de voies ferrées sur les traverses de celles-ci. — Société Universelle des Appareils Contrôleurs, 44, Rue Chanzy, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 6 février 1913.»

Kl. 6 e, Nr. 68016. 25. März 1914, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Einrichtung zum Entwässern von Böschungen an Bahndämmen etc. zwecks Verhütung von Erdrutschungen. — Heinrich Bassmann, Eisenbahnbeamter, Lessingstrasse 20, Altona a. Elbe (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 8 a, n^o 68017. 16. février 1914, 8 h. p. — Machine pour la fabrication de sphères en matière plastique. — Clay & Pierron, Menucourt par Vaux s. Seine (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 26 avril 1913.»

Kl. 8 a, Nr. 68018. 17. März 1914, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Presse zur Herstellung von Eisenbahnschwellen aus Formmasse. — Josef Fürst zu Colredo-Mannsfeld, Dobříš (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 24. März 1913.»

Kl. 10 e, Nr. 68019. 20. Februar 1914, 7 Uhr p. — Bräunische Panzerung. — S. J. Arnheim, Badstrasse 40/41, Berlin N. 20, (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 13 b, n^o 68020. 24. octobre 1913, 6 $\frac{1}{2}$ h. p. — Dispositif pour la distribution de combustible liquide aux différents brûleurs de plusieurs générateurs de vapeur fonctionnant ensemble. — Société Anonyme des Etablissements Delaunay-Beville, St-Denis (Seine, France). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. — «Priorité: France, 20 mars 1913.»

Kl. 15 b, n^o 68021. 26. novembre 1913, 4 h. p. — Appareil pour couper les pommes de terre. — René Diserens, 16, Place de la Gare, Eaux-Vives (Genève); et Marcel Diserens, Berthoud (Suisse).

Kl. 15 i, Nr. 68022. 11. Februar 1914, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Haken. — Vojtěch Urbanides, Privatier, Königsaal b. Prag (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 15 i, Nr. 68023. 18. März 1914, 8 Uhr p. — Verschluss an Bettstellen mit abschlagbaren Seitenteilen. — Eisenmöbel-Fabrik Pratteln L. & C. Arnold, Pratteln (Basel, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 15 i, Nr. 68024. 25. Mai 1914, 8 Uhr p. — Glasschrank. — F. J. Obrist & Söhne, Fluhmühle b. Luzern (Schweiz). Vertreter: M. Brecht, Luzern.

Kl. 15 k, Nr. 68025. 12. März 1914, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren zum Aufbringen von Hartgummi auf Klotzträger, Spülbecken und dergl. — Spezialfabrik für gesundheitstechnische Einrichtungen Emil Katzenberger, Bothmerstrasse 11, München (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. März 1913.»

Kl. 15 k, Nr. 68026. 2. April 1914, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Neuerung an Klotzträger-Abrollvorrichtungen. — Emil Schürch, Schloss Laufen a. Rheinfall (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 15 l, Nr. 68027. 15. November 1913, 1 Uhr p. — Eier-Kochapparat. — Karl Anton Lagier, Zähringerstrasse 3, Luzern (Schweiz). Vertreter: Dr. jur. Schröder & Ing. Geier, Lausanne.

Kl. 15 l, n^o 68028. 10. janvier 1914, 8 h. p. — Appareil pour préparer l'infusion de café et d'autres boissons analogues. — Pier Teresio Arduino, industriel, 6, Via Ludovica, Turin (Italie). Mandataire: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 15 l, Nr. 68029. 16. Februar 1914, 5 Uhr p. — Zusammengesetzter Wärmespeicher. — Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Friedrich Karl Ufer 2-4, Berlin N. W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 19. Februar 1913.»

Kl. 22 a, Nr. 68030. 26. Februar 1914, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Zierstichnähmaschine. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 26. März 1913 und Ver. St. v. A., 19. Mai 1913.»

Kl. 22 a, Nr. 68031. 6. April 1914, 8 Uhr p. — Zickzacknähmaschine. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 14. April 1913.»

Kl. 22 b, Nr. 68032. 6. März 1914, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Knopflochschneide- und Nähmaschine. — The Singer Manufacturing Company, Elizabeth (New Jersey, Ver. St. v. A.). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 6. März 1913 und Grossbritannien, 26. April 1913.»

Kl. 22 d, Nr. 68033. 2. April 1914, 8 Uhr p. — Nähwerkzeug. — Josef Rimer, Altstetten (Zürich, Schweiz). Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.

Kl. 22 i, Nr. 68034. 3. April 1914, 6 Uhr p. — Auf üblicher hölzerner Bohrlatte von Stickmaschinen ansetzbares Gefäss zur Aufnahme pulverförmiger Farbstoffe. — Jacob Senn, Dreien (Mosnang, St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Kl. 23 e, Nr. 68035. 26. Januar 1914, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung der Knoten von orientalischen Teppichen. — Mór Bányai, Tolna (Ungarn). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ungarn, 3. Februar 1913.»

Kl. 25 b, Nr. 68036. 8. Oktober 1914, 8 Uhr p. — Pelzweste. — Ernst W. Hefti-Schmidhäuser, Ober-Üzwil (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.

Kl. 25 e, Nr. 68037. 28. Januar 1914, 11 $\frac{1}{2}$ Uhr a. — Verbindungsmittel für Stoffstücke. — Toni Ohleschläger geb. Prothmann, Schnüringstrasse 40, Königsberg i. Pr. (Deutschland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.

Kl. 27 b, Nr. 68038. 7. April 1914, 12 Uhr m. — Neuartiger Schuhverschluss. — Elmo Severi, Schuhhandlung, Zürichstrasse 19, Luzern (Schweiz). Vertreter: H. Hickel, Luzern.

Kl. 27 c, Nr. 68039. 3. April 1914, 8 Uhr p. — Federer Vorschlagort für Schuhmacher. — Oskar Else, und Friedrich Räck, Guben (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 27 e, Nr. 68040. 22. April 1914, 10 Uhr a. — Einrichtung zum Entfernen von aus der Oberfläche der Brandsohle von Fussbekleidungen heraus tretenden Holznagelenden. — Theodor Lohs, Schuhmacher, Kaulstrasse 14, Chemnitz (Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.

Kl. 28 e, n^o 68041. 14. gennaio 1914, ore 8. p. — Processo per sterilizzare il latte, la panna, bevande ed altre sostanze alimentari. — Alfred Rutter, Montone (Victoria, Australia). Mandatari: E. Blum & Co., Zurigo. — «Priorität: Anstralia, 29 maggio 1913.»

Kl. 29 b, Nr. 68042. 20. September 1913, 8 Uhr p. — Mahl- und Schrotmühle. — W. Elsner, Kaufmann, Bolleystrasse 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 29 c, Nr. 68043. 22. April 1914, 7 Uhr p. — Antrieb für Plansichter. — O. Meyer & Co., Solothurn (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 30 a, Nr. 68044. 30. März 1914, 7 Uhr p. — Schmiervorrichtung für Backbleche und dergl. — Max Korth, Bäckergehilfe, Regenwalde i. Pom. (Deutschland); Franz Jahnke, Pferdehändler, und Carl Venzke, Schuhmachermeister, Baldenburg (Westpreussen, Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 30 b, Nr. 68045. 22. April 1914, 7 Uhr p. — Muldenwagen mit kipparer Mulde für Knetmaschinen. — F. Aeschbach, Aarau (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 30 b, Nr. 68046. 22. April 1914, 7 Uhr p. — Einrichtung an mit drehbaren, von dem Maschinengestell lösbaren Mulden versehenen Teigknetmaschinen zur Sicherung der Mulde in ihrer Lage zum Maschinengestell. — F. Aeschbach, Aarau (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

- Kl. 33 b, Nr. 68047. 4. April 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zum Füllen von Maischefiltern mit Maische von dauernd gleicher Zusammensetzung mittels einer Einpumpvorrichtung. — **Gebrüder Bühler, Maschinenfabrik, Uzwil (Schweiz)**. Vertreter: Hans Stüchelberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 4. Juni 1913.»
- Kl. 36 h, Nr. 68048. 30. Oktober 1913, 5 Uhr p. — Plattenförmige, für doppelte Schaltung geeignete Elektrode aus geschmolzenem Eisenoxyd. — **Dr. Stanislaw Laszczynski, Chemiker, Miedzianka b. Kiele (Russland)**. Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 4. November 1912.»
- Kl. 36 h, Nr. 68049. 14. April 1914, 6 Uhr p. — Diaphragma für elektrochemische oder elektroosmotische Verwendung. — **Gesellschaft für Elektro-Osmose m. b. H., Frankfurt a. M. (Deutschland)**. Vertreter: J. Aumund, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 14. April 1913.»
- Kl. 38 a, Nr. 68050. 18. März 1914, 8 Uhr p. — Kanalfettfangvorrichtung. — **Georg Böhm, Installationsgeschäft, Hellerstrasse 7, Bamberg (Deutschland)**. Vertreter: Stauder-Berchold, St. Gallen.
- Kl. 48 i, Nr. 68051. 30. Januar 1914, 7¼ Uhr p. — Aus Original-Durchschreib- und Kopieblatt bestehendes schreibfertiges Ganzes. — **Fritz Knubbe, Albrechtstrasse 2, Berlin-Steglitz (Deutschland)**. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 48 k, Nr. 68052. 11. Dezember 1913, 8 Uhr p. — Verfahren zum Drucken auf Papierdruckmaschinen mit mehreren Farbwerken. — **Elsässische Maschinenbau-Gesellschaft, Giessereistrasse 1, Mühlhausen i. Els. (Deutschland)**. Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 2. Juli 1913.»
- Kl. 50 a, Nr. 68053. 18. April 1914, 8¼ Uhr a. — Einrichtung an Federhaltern, um das Fortrollen derselben auf einer Unterlage zu verhindern. — **Oskar Wegmann-Steiner, Rieden (Zürich, Schweiz)**. Vertreter: M. Brecht, Luzern.
- Kl. 52, Nr. 68054. 23. Februar 1914, 4¼ Uhr p. — Blatt mit Landkarte oder Oertlichkeitsplan, eingerichtet für rasches Auffinden von Orten usw. oder Strassen, Gebäuden usw. unter Benutzung eines Koordinatenverzeichnisses. — **Stanislaw Hamczyk, Villa Frey, Schwarzthorstrasse 71; und Felix Dobrzynski, Chuzenstrasse 29, Bern (Schweiz)**. Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 52, Nr. 68055. 31. März 1914, 8 Uhr p. — Kalender. — **Koloman Somogyi, Novaragasse 411, Wien (Oesterreich)**. Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 54 b, n° 68056. 2 avril 1914, 8 h. p. — Dispositif de fixation de skis. — **L. Byrde, 14, Rue des Allemands, Genève (Suisse)**. Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 56 c, Nr. 68057. 6. April 1914, 8 Uhr p. — Rohrrücklaufgeschütz. — **Hermann Lehmann; und Fritz Hohnberg, Klewitzstrasse 14, Magdeburg-Sudenburg (Deutschland)**. Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. April 1913.»
- Kl. 56 g, Nr. 68058. 4. März 1914, 6¼ Uhr p. — Geradzug-Verschluss für Rückstosslader mit festem Lauf und am Verschlussblock drehbar gelagerten, zur Verriegelung des Verschlusses dienenden Sperrklinken. — **Carl Röstel, Bayrischerplatz 12, Berlin W. (Deutschland)**. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 13. März 1913.»
- Kl. 56 h, Nr. 68059. 5. Januar 1914, 8 Uhr p. — Aufschlagzündler. — **Fried. Krupp, Aktiengesellschaft, Essen a. d. Ruhr (Deutschland)**. Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 16. April 1913.»
- Kl. 58, Nr. 68060.* 21. Januar 1914, 7 Uhr p. — Automatisch registrierende Messlatte für Längenmessungen. — **Bartholome April, Geometer, Ragaz (Schweiz)**. Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 66 b, Nr. 68061. 9. Februar 1914, 5 Uhr p. — Ferrariszähler. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Friedrich Karl-Ufer 2-4, Berlin N. W. (Deutschland)**. Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 15. Februar 1913.»
- Kl. 68, Nr. 68062. 20. Februar 1914, 7½ Uhr p. — Rechenmaschine mit Quotientenzählwerk. — **Franz Trinks, Fabrikant, Kastanienallee 71, Braunschweig (Deutschland)**. Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 31. März 1913.»
- Kl. 69, Nr. 68063. 22. Dezember 1913, 7½ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von biegsamen Aufnahmeplatten für Sprechmaschinen mit einer blattförmigen Träger und einer dünnen Phonogrammschicht. — **Dr. ing. Erwin Kramer, Kottbuser Ufer 41, Berlin S. O. 26 (Deutschland)**. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 31. Dezember 1912.»
- Cl. 71 c, n° 68064. 28 novembre 1913, 8 h. p. — Cadran. — **Arthur Baechler, 7, Rue de Carouge, Genève (Suisse)**. Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 71 f, Nr. 68065. 24. Januar 1914, 8 Uhr p. — Taschenuhrglas. — **Max Felmy, Hotopernsänger, Emil-Heckelstrasse 115, Mannheim (Deutschland)**. Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 71 h, Nr. 68066. 27. März 1914, 5 Uhr p. — Weckvorrichtung. — **J. U. Dr. Jaroslav Simek, Notariatskandidat, Brandeis a. E. (Böhmen, Oesterreich)**. Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Oesterreich, 29. März 1913.»
- Kl. 80 e, Nr. 68067. 11. März 1914, 11¼ Uhr a. — Leim-, Fournier- und Holzrockenofen. — **Fritz Spori, Kunst- und Bauschlosserei, Unterseen-Interlaken (Schweiz)**. Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 80 e, Nr. 68068. 26. April 1914, 11 Uhr a. — Leimofen. — **Victor Martinek, Weinmarkt 18, Luzern (Schweiz)**. Vertreter: M. Brecht, Luzern.
- Kl. 86, Nr. 68069. 17. Januar 1914, 7 Uhr p. — Rasierapparat mit scherenartig wirkenden Schneiden. — **Heinrich Westendorp, Markgrafenstrasse 5, Chemnitz; und Emil Riedel, Oststrasse 137, Chemnitz-Gablenz (Deutschland)**. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 17. Februar 1913.»
- Kl. 87 b, Nr. 68070. 8. Dezember 1913, 8 Uhr p. — Vorrichtung zur Bearbeitung der Oberfläche von Gusstücken, Blechen, Nieten etc. mittelst unter der Zentrifugalwirkung stehender Organe. — **Theodor Stieglmeyer, Hannover-Wülfel (Deutschland)**. Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 90, Nr. 68071. 16. März 1914, 6¼ Uhr p. — Maschine zum Auspressen von Schriftzeilen aus Papier und zum Einpressen derselben in Karton. — **Walter Bauchwitz, Christianstrasse 211, Leipzig (Deutschland)**. Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 94, Nr. 68072. 11. April 1914, 8 Uhr p. — Sicherheitsverschluss für Armbänder, Ketten und dergl. — **Burkhardt & Co., Pforzheim (Deutschland)**. Vertreter: Seb. Volz, Zürich.
- Kl. 96 a, Nr. 68073. 25. März 1914, 11¼ Uhr a. — Schraubenmutter-sicherung. — **Alexander Beckermann, Kaufmann, Twerskaja 21, Moskau (Russland)**. Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 96 b, Nr. 68074. 7. März 1914, 8 Uhr p. — Nachgiebige Lagerung von Wellen. — **Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz)**.
- Cl. 96 e, n° 68075. 11 février 1914, 7¼ h. p. — Dispositif pour protéger contre les coups celle des extrémités d'un piston qui est adjacente à l'organe de commande de celui-ci. — **Karl Barkham, ingénieur, 29, Bugle Street, Southampton (Grande-Bretagne)**. Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Grande-Bretagne, 14 mars 1913.»
- Kl. 96 g, Nr. 68076. 23. Februar 1914, 12 Uhr m. — Selbsttätig wirkende Vorrichtung zur Aenderung der Umlaufzahl von Arbeitsmaschinen. — **Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz)**. — «Priorität: Deutschland, 3. September 1913.»
- Kl. 97, Nr. 68077. 7. November 1913, 8 Uhr p. — Flüssigkeitsstandsanzeiger. — **Franz Hunziker, Ingenieur, Cas. Pfyferstrasse 20, Luzern (Schweiz)**. Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 97, Nr. 68078. 2. März 1914, 12 Uhr m. — Schmiervorrichtung für Verbrennungsmotoren mit V-förmig angeordneten Zylindern. — **Wanderer-Werke vorm. Winkhofer & Jaenicke Akt.-Ges., Schönau b. Chemnitz (Deutschland)**. Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 19. Juli 1913.»
- Kl. 101 a, Nr. 68079. 23. März 1914, 8 Uhr p. — Kreisende Mehrzylinderpumpe. — **Sverre Thune, Sköien b. Christiania (Norwegen)**. Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Norwegen, 19. September 1913.»
- Kl. 102 a, Nr. 68080. 5. Juli 1913, 12 Uhr m. — Lauf- und Loitrad an Kreiselmotoren. — **Dr. ing. Victor Kaplan, Erzherzog Rainorgasse 62, Brünn (Mähren, Oesterreich)**. Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Oesterreich, 11. Dezember 1912.»
- Kl. 102 a, Nr. 68081. 6. Februar 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zum Betrieb von Schnellläufer-Francissturbinen. — **Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Hardstrasse, Zürich (Schweiz)**. Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Cl. 103 b, n° 68082. 9 décembre 1913, 7 h. p. — Moteur rotatif à fluide élastique. — **Charles Monin, ingénieur, 42, Rue Balagny, Paris (France)**. Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 17 décembre 1912.»
- Kl. 103 c, Nr. 68083. 27. März 1914, 7 Uhr p. — Austrittsstutzen für achsial arbeitende Dampf- oder Gasturbinen. — **Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich (Schweiz)**. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 104 a, n° 68084. 22 décembre 1913, 7¼ h. p. — Moteur à explosions à deux temps. — **Charles Maurice Philippe Montbarbon, 47bis, Rue de Villiers, Neuilly-sur-Seine; et Gustave Emile Chédru, 40, Rue Bourgelat, Alfort (Seine, France)**. Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Belgique, 24 janvier et 6 décembre 1913.»
- Kl. 104 b, Nr. 68085. 29. September 1913, 7¼ Uhr p. — Steuerung an Explosionsmotoren. — **Manuel Pazos, Geronastasse 37, Barcelona (Spanien)**. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Spanien, 8. Oktober 1912.»
- Cl. 104 c, n° 68086. 2 août 1913, 8 h. p. — Procédé pour l'injection d'un combustible liquide dans les moteurs à combustion interne et installation pour sa mise en oeuvre. — **Vickers Limited, Barrow-in-Furness (Lancaster-shire, Grande-Bretagne)**. Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 22 octobre 1912.»
- Cl. 104 c, n° 68087. 2 août 1913, 8 h. p. — Procédé pour l'injection d'un combustible liquide dans les moteurs à combustion interne et installation pour sa mise en oeuvre. — **Vickers Limited, Barrow-in-Furness (Lancaster-shire, Grande-Bretagne)**. Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 22 octobre 1912.»
- Cl. 104 c, n° 68088. 25 août 1913, 7 h. p. — Dispositif pour fixer des éléments à un réservoir supérieur et à un réservoir inférieur d'un radiateur, condenseur etc. — **Thomas Henry Harris, Birmingham (Grande-Bretagne)**. Mandataires: Dr. Forrer & Hug, Bâle.
- Cl. 104 c, n° 68089. 18 juillet 1914, 7 h. p. — Carburateur automatique. — **Louis Brunner, dessinateur, Mühlheimerstrasse 69, Bâle (Suisse)**.
- Cl. 108 a, n° 68090. 14 juin 1913, 8 h. p. — Machine frigorifique rotative. — **Société Genevoise pour la Construction d'Instruments de Physique et de Mécanique, 5, Rue Gourgass, Genève (Suisse)**. Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 108 a, Nr. 68091. 11. März 1914, 7 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur selbsttätigen Rückförderung von flüssigem Schmiermittel aus dem Verdampfer in einen Saugraum einer Kältemaschine. — **Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich (Schweiz)**. Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 108 b, Nr. 68092. 25. März 1914, 8 Uhr p. — Werkzeug zum Zerkleinern von Eis. — **Fräulein Josephine Mottes, Feldstrasse 142, Zürich (Schweiz)**. Vertreter: L. R. Schneider, Zürich.
- Cl. 109, n° 68093. 2 juillet 1913, 7 h. p. — Plaque d'accumulateur électrique. — **Marquise Charlotte Marie Berthe des Ligneris née Tailhandier du Plaix, 250, Rue de Rivoli, Paris (France)**. Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Cl. 110 b, n° 68094. 19 juin 1913, 7 h. p. — Transformateur rotatif perfectionné. — **Nicolas Pensabene, ingénieur, 55, Hagley Road, Birmingham (Grande-Bretagne)**. Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 110 b, Nr. 68095. 17. Januar 1914, 6¼ Uhr p. — Oelgefäss aus Wellblech für Transformatoren mit die wellenförmigen Ausbuchtungen abschließenden Einzelböden. — **Gebr. Kimmich, Frankfurter Rolladon, Jalousien- & Wellblech-Fabrik, Frankfurt a. M. (Deutschland)**. Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 18. Januar 1913.»
- Kl. 110 b, Nr. 68096. 3. März 1914, 8 Uhr p. — Hoehfrequenzmaschine. — **Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz)**.
- Kl. 110 b, Nr. 68097. 16. April 1914, 12 Uhr m. — Transformator für Einphasenwechselstrom. — **Maschinenfabrik Oerlikon, Oerlikon (Schweiz)**.
- Kl. 111 b, Nr. 68098. 10. März 1914, 6¼ Uhr p. — Schalteinrichtung für Hochspannungsleitungen. — **Fabrik elektrischer Apparate Sprecher & Schuh A.-G. in Aarau, Aarau (Schweiz)**. Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 111 b, Nr. 68099. 16. März 1914, 3¼ Uhr p. — Schaltergruppenanordnung. — **Richard Veesenmeyer, Fabrikant, Seefeldstrasse 104, Zürich (Schweiz)**. Vertreter: J. Aumund, Zürich.
- Kl. 111 c, Nr. 68100. 29. November 1913, 3 Uhr p. — Einrichtung zum Umsteuern von Wechselstrommotoren. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz)**. — «Priorität: Deutschland, 27. Dezember 1912.»
- Cl. 111 d, n° 68101. 26 décembre 1913, 8 h. p. — Dispositif destiné à être appliqué aux lampes à incandescence qui sont montées en série et assurant la continuité du circuit au cas où une lampe ne fonctionne pas. — **Edgar Booth, 9, Heath Villas; et Norman Russell Booth, 44, Manor Heath Road, Halifax (Grande-Bretagne)**. Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 14 janvier 1913.»

Kl. 112, Nr. 68102. 6. Dezember 1913, 12 Uhr m. — Apparat um Flüssigkeiten radioaktiv zu machen. — Edward Cousins, Chemiker und Physiker, Broadway Court, Westminster, London (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — **Priorität: Grossbritannien, 25. Februar 1913.**

Cl. 112, n° 68103. 12 décembre 1913, 7½ h. p. — Relais à oscillations. — Kemp & Lauritzen, Vestervoldgade 11, Copenhague (Danemark). Mandataire: E. Blum & Co., Zurich. — **Priorität: Danemark, 27 février 1913.**

Kl. 114 a, Nr. 68104.* 18. April 1914, 6½ Uhr p. — Schalenhalter für Beleuchtungskörper. — Konrad Degen, Fabrikant, Hotzstrasse 18, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 116 b, Nr. 68105. 1. Oktober 1913, 7¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Gipsabdrücken für zahntechnische Zwecke. — Wilhelm Nielsen, Lützowstrasse 7, Bielefeld (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — **Priorität: Deutschland, 23. Oktober 1912.**

Kl. 116 e, Nr. 68106. 24. Februar 1914, 5¼ Uhr p. — Fäkalienbett für Kranke. — Friedrich Hug, Maulbeerstrasse 17, Bern (Schweiz). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.

Cl. 116 e, n° 68107. 1^{er} août 1914, 10 h. a. — Lit pour malades. — Mlle. Agnes Gill, garde malade, 31, Rue Port Barreau, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 119 e, Nr. 68108. 18. März 1914, 7¼ Uhr p. — Anlass- und Abstellvorrichtung für das Triebwerk von Automaten. — Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg A. G., Nürnberg (Deutschland). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — **Priorität: Deutschland, 28. März 1913.**

Kl. 121 a, Nr. 68109. 31. März 1914, 7 Uhr p. — Weckeruhr mit elektrischer Hilfsältevorrichtung. — Albert Turnherr, Grellingen (Bern, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 125 a, Nr. 68110. 31. März 1914, 8 Uhr p. — Für jede Art von Mühlen verwendbare Saekhaltevorrichtung. — Friedrich Kehren, Südstrasse 6, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 125 b, Nr. 68111. 12. Februar 1914, 8 Uhr p. — Packung für bandförmige Erzeugnisse mit eingewebten oder gestickten Zeichen. — Gustav Reis, Kaufmann, Königswarterstrasse 541/2, Fürth (Bayern, Deutschland). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 125 c, Nr. 68112. 23. Februar 1914, 7¼ Uhr p. — Tragmittel, hauptsächlich für Heufuderaufzüge. — J. Engesser-Fässler, Fabrikation landwirtschaftlicher Maschinen, Kronbühl b. St. Gallen (Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Cl. 126 a, n° 68113. 12 mars 1914, 5¼ h. p. — Appareil amortisseur de chocs pour véhicules. — Ernest Burnand, 53, Boulevard Carl Vogt, Genève (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Kl. 126 d, Nr. 68114. 7. Februar 1914, 11¼ Uhr a. — Schutzvorrichtung für die Laufmängel von Fahrzeugern. — Willy Petermann, Kaufmann, Chemnitz-Neustadt (Deutschland). Vertreter: J. Baur, Bern.

Cl. 127 i, n° 68115. 9 décembre 1913, 8 h. p. — Installation de contrôle de la marche des trains et d'actionnement des signaux de chemins de fer. — Paul John Simmen, 118, North Illinois Street, Indianapolis (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Cl. 127 i, n° 68116. 9 décembre 1913, 8 h. p. — Installation automatique servant au contrôle de la vitesse de véhicules en mouvement et particulièrement applicable aux trains de chemins de fer. — Paul John Simmen, 118, North Illinois Street, Indianapolis (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 127 k, Nr. 68117. 5. Februar 1914, 8 Uhr p. — Kontakttraht-Isolator mit Tragbolzen für den Draht. — Kalman von Kando, Ingenieur, Vado Ligure (Italien). Vertreter: A. Ritter, Basel.

4 Zusatzpatente
4 Brevets additionnels } Nr. 68118-68121
4 Brevetti addizionali }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numero de chaque brevet additionnel, indique le numero du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 15 i, Nr. 68118 (59367). 8. November 1913, 7 Uhr p. — Behälter zur Aufbewahrung von Nahrungsmitteln. — Rudolf Peter, Zementfabrik, Ober-Ehrendingen (Aargau, Schweiz). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 24 f, Nr. 68119 (66305). 12. Dezember 1913, 7¼ Uhr p. — Vorrichtung zum Aufwickeln einer bestimmten Länge von Textilstreifen, insbesondere von Stiekerestreifen, Festons, Entredeux u. s. f. — Paul Bischoff, Rosenbergstrasse 50 a, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 37 e, Nr. 68120 (67111). 12. Januar 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines indigoiden Farbstoffes. — Kalle & Co., Aktiengesellschaft, Biebrich a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — **Priorität: Deutschland, 15. Februar 1913.**

Kl. 56 e, Nr. 68121 (67608). 19. März 1914, 8 Uhr p. — In der Feuerstellung unter der Radaachse liegendes mit dem Lafettenkörper durch eine Stange verbundenes Verankerungsorgan für fahrbare Rohrrücklaufgeschütze. — Fried. Krupp, Aktiengesellschaft, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirehhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — **Priorität: Deutschland, 25. April 1913.**

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Cl. 65, n° 36635. 5 octobre 1906, 7 h. p. — Machine à tourner les pierres fines d'horlogerie. — A. Babey-Joly, fabricant de pierres, Porrentruy (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds. Transmission selon déclaration du 4 décembre 1914, en faveur de Emile Babey-Varin, fabricant de pierres fines pour l'horlogerie, Porrentruy (Suisse); enregistrement du 4 décembre 1914.

Kl. 2 e, Nr. 62074. 28. Juni 1912, 12 Uhr m. — Motormähmaschine. — Gebrüder Notz, Mechanische Werkstätte, Oberwinterthur (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 1. Dezember 1914, zugunsten von Ernst Küpfer, Meehan. Werkstätte, Steffisburg (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich; registriert den 12. Dezember 1914.

Kl. 39 a, Nr. 68320. 18. Dezember 1912, 6¼ Uhr p. — Verfahren und Maschine zum Einfüllen von Zündhölzern und dergl. Holzstäbchen in Schachteln. — John Gotthard Sjöström, Ingenieur, Jönköping (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung vom 21. November 1914, zugunsten von Jönköpings och Vulcans Tändsticksfabriksaktiebolag, Jönköping (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 8. Dezember 1914.

Neuer Vertreter — Nouveau mandataire — Nuovo mandatario

Kl. 90, Nr. 31220. Fritz Isler, Zürich.

Prioritätsangaben. — Indications de priorité. — Indicazioni di priorità.

(Art. 11 des Bundesgesetzes vom 3. April 1914 betr. Prioritätsrechte an Erfindungspatenten und gewerblichen Mustern und Modellen. — Art. 11 de la loi fédérale sur les droits de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels. — Art. 11 della legge federale sui diritti di priorità relativi ai brevetti d'invenzione ed ai disegni o modelli industriali.)

Nr. 64150	Deutschland	23. Juni	1913
» 64775	Frankreich	3. Januar	1913
» 65376	Deutschland	14. Juli	1913
» 65484	Frankreich	13. Mai	1912
» 65606	Deutschland	14. Dezember	1912
» 65689	Deutschland	18. Juli	1913
» 65834	Frankreich	19. Juni	1912
» 65865	Frankreich	12. Juni	1912
» 65997	Niederlande	{ 8. Januar 1913	
		{ 27. Juni 1913	
» 66115	Deutschland	20. Dezember	1912
» 66196	Deutschland	18. September	1912
» 66323	Oesterreich	17. August	1912
» 66454	Frankreich	{ 31. Oktober 1912	
		{ 6. Dezember 1912	
» 66500	Frankreich	{ 24. Februar 1913	
		{ 9. Oktober 1913	
» 66547	Frankreich	31. Oktober	1912
» 66703	Deutschland	1. Oktober	1913
» 66773	Frankreich	13. Juni	1913
» 66792	Deutschland	29. September	1913
» 66892	Oesterreich	20. Juni	1912
» 66989	Deutschland	14. Dezember	1912
» 67104	Deutschland	6. März	1913
» 67222	Deutschland	{ 16. Dezember 1912	
		{ 10. Oktober 1913	
		{ 14. Oktober 1913	
		{ 12. Dezember 1912	
		{ 5. Mai 1913	
» 67249	Deutschland	20. September	1912
» 67263	Frankreich	20. November	1912
» 67307	Frankreich	{ 20. September 1912	
		{ 12. August 1913	
» 67325	Deutschland	2. Juli	1913
» 67379	Deutschland	12. Januar	1914
» 67481	Frankreich	{ 23. Dezember 1912	
		{ 23. Oktober 1913	
» 67557	Deutschland	19. November	1912
» 67599	Vereinigte Staaten von Amerika	22. Januar	1913
» 67635	Deutschland	15. Dezember	1913
» 67644	Frankreich	29. November	1912
» 67679	Grossbritannien	3. November	1913
» 67994	Deutschland	20. März	1913

Verzeichnis der am 16. Dezember 1914 publizierten 146 Patentschriften

Liste des 146 exposés d'invention publiés le 16 décembre 1914

Lista dei 146 esposti d'invenzione pubblicati il 16 dicembre 1914

66946	67478	67506	67525	67549	67575	67598	67623
67369	67479	67507	67526	67550	67576	67599	67624
67384	67480	67508	67527	67551	67577	67600	67625
67394	67481	67509	67528	67552	67578	67601	67626
67401	67482	67510	67529	67553	67579	67602	67627
67420	67483	67511	67530	67554	67580	67603	67628
67427	67484	67512	67531	67555	67581	67604	67629
67428	67485	67513	67532	67556	67582	67605	67630
67445	67486	67514	67533	67557	67583	67606	67631
67447	67487	67515	67534	67558	67584	67607	67632
67448	67488	67516	67535	67559	67585	67608	67633
67458	67489	67517	67536	67560	67586	67609	67634
67466	67490	67518	67537	67561	67587	67610	67635
67470	67491	67519	67538	67562	67588	67611	67636
67473	67492	67520	67539	67563	67589	67612	67637
67474	67493	67521	67540	67564	67590	67613	67638
67475	67494	67522	67541	67565	67591	67614	67639
67476	67495	67523	67542	67566	67592	67615	67640
67477	67496	67524	67543	67567	67593	67616	67641
			67544	67568	67594	67617	67642
			67545	67569	67595	67618	67643
			67546	67570	67596	67619	67644
			67547	67571	67597	67620	67645
			67548	67572	67598	67621	67646

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 36431. — 12. Dezember 1914, 3 Uhr.

Minatolwerke A. G., Fabrikation und Handel, Luzern (Schweiz).

Chemische Produkte, Waschmittel für Metalle.

Terralin

(Uebertragung mit Gebrauchsausdehnung der Marke Nr. 30208 von Bucher, Lohr & Cie., Minatolwerk Luzern, in Luzern.)

Nr. 36432. — 12. Dezember 1914, 3 Uhr.

Minatolwerke A. G., Fabrikation und Handel, Luzern (Schweiz).

Artikel für Pferdepflege.



(Uebertragung der Marke Nr. 30489 von Bucher, Lohr & Cie., Minatolwerk Luzern, in Luzern.)

Nr. 36433. — 12. Dezember 1914, 3 Uhr.
Minatolwerke A. G., Fabrikation und Handel,
 Luzern (Schweiz).

Mittel zur Vertreibung und Vertilgung von Insekten und andern Ungeziefer; flüssige antiseptische Seife, Reinigungsmittel.

Minatol

(Uebertragung der Marke Nr. 33508 von Bucher, Lohr & Cie., Minatolwerk Luzern, in Luzern.)

Nr. 36434. — 21. Dezember 1914, 8 Uhr.
Minatolwerke A. G., Fabrikation und Handel,
 Luzern (Schweiz).

Wasserdichte Anstreichmasse.

MINATOL-REGENFEIND

(Uebertragung der Marke Nr. 32466 von Bucher, Lohr & Cie., Minatolwerk Luzern, in Luzern.)

Nr. 36435. — 28. Dezember 1914, 8 Uhr.
Ferd. Hürlimann, Apotheker, Fabrikation,
 Schaffhausen (Schweiz).

Mittel gegen Keuchhusten, Asthma, Kehlkopf- und Rachenkatarrh.

THYMEX

Nr. 36436. — 28. Dezember 1914, 8 Uhr.
Ferd. Hürlimann, Apotheker, Fabrikation,
 Schaffhausen (Schweiz).

Trächtigkeitpulver für Kühe.

Tierarzt Paulus Vollmars
Trächtigkeitpulver für Kühe

Nr. 36437. — 28. Dezember 1914, 8 Uhr.
Ferd. Hürlimann, Apotheker, Fabrikation,
 Schaffhausen (Schweiz).

Reinigungspulver für Kühe.

Tierarzt Paulus Vollmars
Reinigungspulver für Kühe

Nr. 36438. — 28. Dezember 1914, 8 Uhr.

Kraft- & Eisenessenz-Fabrik Winkler & Co Russikon, Genossenschaft,
 Russikon (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische und technische Produkte, Kraftessenz, Eisenessenz, Liköre und Spirituosen aller Art, Heilpflanzen, Tee, Tinkturen, Extrakte, Öle, Essenzen, Pulver, Pillen, Salben.



(Erneuerung mit Gebrauchsausdehnung der Marke Nr. 33488.)

Nr. 36439. — 28 décembre 1914, 6 h.

West End Watch Co, Amstutz et Co, fabrication et commerce,
 Genève (Suisse).

Montres, partie de montres et leur emballage.

SEPOY'S
SERVICE WATCH.

Nr. 36440. — 29. Dezember 1914, 8 Uhr.

de Trey Brothers (Gebr. de Trey) (de Trey Frères)
 (Brüder de Trey), Fabrikation und Handel,
 Zürich (Schweiz).

Zahnärztliche Füllungsmaterialien.

SOLILA



Annoncen-Regie:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Anzeigen - Annonces - Annunzi

Régie des annonces:
HAASENSTEIN & VÖGLER

Automat-
Moment- oder Durchschreibe-
Buchhaltung

Kein Uebertragen
 Kein Punktieren
 Täglich à jour
 richtet zu mässigen Preisen ein. (5143 Z) (2736.)

Hermann Frisch, Bücherexperte,
 Zürich.

Verlangen Sie Prospekt A.

Bekanntmachung
A. WANDER Ltd., LONDON

An der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 4. Januar a. c. wurde beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft von £ 20,000 auf £ 50,000 zu erhöhen. Statutengemäss steht den alten Aktionären ein Vorrecht zur Zeichnung der neuen Aktien im Verhältnis zu ihrem Aktienbesitz zu. Subskriptionen haben bis Ende Januar a. c. zu erfolgen:
 in Bern: bei der Firma **Dr. A. Wander, A. G.**
 in London: am **Sitze der Gesellschaft A. Wander Ltd.,**
 45, Cowcross Street E. C.

Die Einzahlungstermine werden vom Verwaltungsrat festgesetzt und später bekannt gegeben. (111)

Bern und London, den 5. Januar 1915.

Namens des Verwaltungsrates:
Dr. A. Wander, Präsident.

Gipser- und Malermeister-Verband
 von Bern und Umgebung

Generalversammlung

Mittwoch, den 13. Januar 1915, nachmittags 3 Uhr
 im Bürgerhaus, II. Stock

Traktanden:

Die statutarischen.

(121)

Der Vorstand.

Papierhandlung en gros
 4262 Z **A. Jucker, Nachf. v.** 2628,
Jucker-Wegmann, Zürich
 Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

Fabrikmarken
 und deren Deponierung beim eidg. Amt
 Ueber 4000 Marken
 wurden ausgeführt u. deponiert
 13 **F. Homberg**
 Graveur-Medailleur, in BERN.

Wellpappenfabrik
 „Wella“
 Hölstein 3 (Baselstadt)
 Rollen & Tafeln
 Cartonagen
 & Zuschnitte
 in allen Grössen

Bin Käufer

von ganzen Lagern in
Eisenwaren, Möbel,
Gelegenheitsposten etc.,
 sowie von
Alt-Eisen und Metall
 zu höchsten Preisen gegen
 Kassa.
 Gefl. Offerten unter Chiffre
 H. A. B. 2900 an Haasenstein &
 Vogler, Zürich.
 Schöne Zeitungsinkulatur bei
 Haasenstein & Vogler

Inserate
 für die
Finanz- und
Handelswelt
 bestimmt, finden im
Schweizerischen
Handelsamtsblatt
 wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie
Haasenstein & Vogler